

Mitteilungsblatt

Nr. 4

46. Jahrgang

Juli / August 2020



Gemeinde Döttingen

Inhalt / Editorial

Der Gemeinderat berichtet.....	3
Gemeindeverwaltung Sommeröffnungszeiten	4
Die Einwohnerdienste berichten: Einwohnerstatistik, Leinenpflicht	5
Arbeitsjubiläum Geri Leubin	6
Arbeitsjubiläum Romy Wyss	6
Littering – Bequemlichkeit, die ins Geld geht	7
COVID-19 – Solidaritätsaktion mit «Erlebnismoment Aargau»-Gutscheinen	8
Regionale Pilzkontrolle Aaretal-Surbtal	8
Regionalpolizei Zurzibiet: Geschwindigkeitskontrollen in Döttingen	9
Die Gemeindezweigstelle SVA berichtet: Prämienverbilligung Krankenkasse 2021	9
Tagesstrukturen Döttingen: Schulergänzende Kinderbetreuung	10
Energiestadtseite: Das Gute liegt so nah	11
Die Primarschule und der Kindergarten Döttingen berichten	12
Veranstaltungskalender (Keine Bekanntgabe von Terminen)	14
Nationalfeiertag: 1. August-Feier in Döttingen	15
Die Oberstufe Unteres Aaretal OSUA berichtet: Die neue Normalität ist da!	16
Sudoku	17
Kunst und Handwerk im Garten	19
Die Musikschule Döttingen berichtet: Pensionierung Oswald Hebermehl	20
Döttinger Wetternachhersage	22
MuKi-Deutsch Kurs in Döttingen ab August 2020	23
Beratungsstellen	24
Mütterkreis / Rechtsauskunft / Ärztliche Notrufnummer Aargau / Spitex	25
Schür-Obig 2020	26
Titelbild Ausgabe Nr. 2020-3	26
Solar-Wettbewerb: Ein Kooperationsprojekt für den Nordost-Aargau	27

Herausgeber: Gemeinde Döttingen / KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN

Druck: Bürli AG, Döttingen

Redaktion: Gemeindkanzlei Döttingen, Surbtalstrasse 5, 5312 Döttingen
Tel. 056 269 11 30, mitteilungsblatt@doettingen.ch

Titelbild: Daniel Ritz

Redaktionsschluss für Heft 5 (September / Oktober) 2020 ist der **15. August 2020**.

Schalteröffnungszeiten der Gemeindkanzlei Döttingen

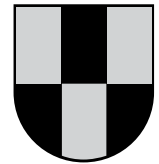
Montag, Mittwoch, Donnerstag:	08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	07.00 – 14.00 Uhr (durchgehend)

Für Gespräche ausserhalb dieser Zeit steht die Gemeindeverwaltung
(☎ **056 269 11 30**) nach Vereinbarung gerne zur Verfügung. – Sprechstunden
mit dem Gemeindeammann sind direkt telefonisch mit diesem zu vereinbaren.

Döttinger Homepage: www.doettingen.ch / **Kulturkommission:** www.prodoettingen.ch

Der Gemeinderat berichtet...

*Aus den Verhandlungen des Gemeinderates
(Anfang April bis Ende Mai 2020)*



Personelles / Gemeindeorganisation

Thea Kalt, Sachbearbeiterin Steuern, wurde nach erfolgreichem Abschluss des CAS Öffentliches Gemeinwesen Stufe I per 1. April 2020 zur Stellvertreterin der Leiterin Steuern befördert.

Die auf den 17. und 19. Juni 2020 geplanten Gemeindeversammlungen der Einwohner- und der Ortsbürgergemeinde Döttingen wurden aufgrund der aktuellen COVID-19-Situation abgesagt. Die Jahresrechnungen werden im November 2020 zur Genehmigung traktandiert.

Planung / Bau / Verkehr / Energie

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode erteilt:

- Merzaie Sameh, Chäppelistrasse 33, Umbau und Aufstockung Wohnhaus und Neubau Garage, Grossmattenring 21

Die Abteilung Bau und Planung hat aufgrund des Kompetenzreglements folgende Baubewilligungen direkt erteilt und diese dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt:

- Knopp Gregor und Schätzlein Alexandra, Chäppelistrasse 21, Einbau einer Luft-Wasser-Wärmepumpe
- Agac Elif, Felsenweg 16, Neubau Hühnerstall
- Reno Flor AG, Egolzwil, Balkonanbau, Winzerweg 6a
- Gashi Blerim, Chilbert 22, Fristverlängerung Hühnerhaus
- Tröndle Jana, Häulimatte 1, Sitzplatzverglasung im Attikageschoss
- Knecht Susanne und Robert, Schützenhausstrasse 3b, Stützmauer, Treppen, Öfen
- Höltschi Franziska und Ralph, Hauptstrasse 6, Sichtschutzwand
- Buzhala Sadri, Usserdorfstrasse 16, Neugestaltung Lukarne

Gemeindelienschaften / Strassen / Werke

Die Badesaison 2020 wurde geplant und nach Bekanntwerden der Vorschriften ein Schutzkonzept erarbeitet, sodass die Saison 2020 am 6. Juni 2020 eröffnet werden konnte. Gemäss Schutzkonzept können sich max. 780 Personen im Areal der Badi Döttingen aufhalten. Davon dürfen maximal 100 Personen gleichzeitig im Wasser sein. Aufgrund der verkürzten Badesaison wurden die Preise für Saison-Abos reduziert.

Die AEW Energie AG führt im Bereich Trottenweg eine Netzsanierung durch. Da die Gemeinde gleichzeitig Sanierungsbedarf an den Werkleitungen hat, wurde das Ingenieurbüro Senn AG, Nussbaumen, mit der Ausarbeitung des Projektes beauftragt.

Der Häfeli-Brügger AG wurde die Bewilligung zum Sammeln von Kunststoff auf dem Gemeindegebiet von Döttingen erteilt. Kunststoffsammelsäcke können bei der Post oder der Eisenwaren Näf GmbH in Döttingen gekauft und die vollen Säcke bei der Häfeli-Brügger AG in Klingnau abgegeben werden.

Das Littering- und Vandalismus-Problem hat auch in Döttingen wieder stark zugenommen. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat beschlossen, die private Sicherheitsfirma Alpha-Security wie in früheren Jahren wieder im Dorf zu den Abendstunden patrouillieren zu lassen.

Bildung

Aufgrund der Ausnahmesituation im Rahmen von COVID-19 und der Verpflichtung der Lehrpersonen den Schülern Fernunterricht zu erteilen, wurde den Lehrpersonen und der Schulleitung eine Entschädigung für die Benützung der privaten Arbeitsgeräte ausbezahlt. Dies auch als Dank für den flexiblen Einsatz zu Gunsten unserer Schule in dieser ausserordentlichen Lage.

Schulsozialarbeiterin Nelly Piukovic hat Ihre Anstellung nach 6-jähriger Tätigkeit per Ende Schuljahr gekündigt. Als Nachfolgerin wurde mit Stellenantritt per 1. August 2020 und einem unveränderten Pensum von 60 % Frau Karin Bohren, Baden, gewählt.

Von der Kündigung der Musikschullehrperson Bénédicte Wodey per 31. Juli 2020 musste Kenntnis genommen werden. Die Unterrichtsstunden dieser Musikschüler wird Herr Ulrich Pletscher übernehmen.

Wirtschaft / Sicherheit

Die Kompetenz zum Erlass von Feuerverboten wurde an das Regionale Führungsorgan RFO delegiert. So ist eine im Bezirk einheitliche und schnelle Handhabung gewährleistet. Die Gemeinde Döttingen hat aber weiterhin die Möglichkeit im Bedarfsfall für Döttingen nach Absprache mit dem RFO individuelle Lösungen zu finden.

Herr Maurizio Saba hat mitgeteilt, dass er seine Wirtstätigkeit im Rest. Salmen in Döttingen per 31. März 2020 beendet hat. Neu hat er das Gesuch für einen Take Away «Maurizio – Pizza & Panini» an der Hauptstrasse 78 gestellt.

Soziales / Gesundheit / Kultur / Vereine / Jugendarbeit

Die Gemeinde Döttingen hat an die Realisierung des Buches «Holzindustrie Unteres Aaretal – von Holz- und Möbelgeschichten», welches von Arthur Schneider verfasst wird, einen finanziellen Beitrag gesprochen, da die Geschichte der Holzindustrie auch die Geschichte von Döttingen geprägt hat.

Gemeindeverwaltung, Sommeröffnungszeiten

... während den Sommerferien vom 6. Juli bis 7. August 2020

Die Gemeindeverwaltung Döttingen führt auch in diesem Jahr Sommeröffnungszeiten während den Sommerferien ein. Aus diesem Grund ist die Gemeindeverwaltung während der Zeit vom **6. Juli bis 7. August 2020 reduziert geöffnet** und zwar wie folgt:

Montag bis Freitag, 08.00 bis 11.30 Uhr

Dienstagnachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Am Montag-, Mittwoch-, Donnerstag- und Freitagnachmittag bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Auf telefonische Voranmeldung können problemlos Termine ausserhalb der vorgenannten Öffnungszeiten vereinbart werden.

Die Einwohnerdienste berichten...

Einwohnerstatistik, April bis Juni 2020

Einwohnerzahl per 15. April 2020	Einwohnerzahl per 15. Juni 2020	Todesfälle	Geburten
4'202	4'206	10	11

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger in Döttingen herzlich willkommen und freut sich, wenn diese möglichst aktiv am Döttinger Dorfleben teilnehmen.

Leinenpflicht für Hunde / Hundekot aufnehmen

Hunde sind im Wald und am Waldrand vom 1. April bis 31. Juli an der Leine zu führen. In der übrigen Zeit können Hunde auf Waldstrassen unter direkter Aufsicht ohne Leine geführt werden. Für Jagd- und Polizeihunde beim Einsatz und bei der Ausbildung gelten diese Einschränkungen nicht.

Hundehaltende sind allgemein verpflichtet, ihren Hund so zu halten, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder übermässig belästigt werden. Wird ein Hund einem Dritten anvertraut, so ist sicherzustellen, dass dieser in der Lage ist, die Hundehalterpflichten wahrzunehmen. Hundekot ist aufzunehmen und zu entsorgen (§ 5 Abs. 1 HuG/AG).

Wir bitten alle Hundehalter, sich an die Leinenpflicht sowie die Pflicht, Hundekot aufzunehmen und zu entsorgen, zu halten und danken Ihnen für das Verständnis.



Ueli Bugmann
Niederlassungsleiter



Roger Kappeler
Kundenberater



Yvonne Schleuniger
Kundenberaterin



Daniela Vögeli
Kundenberaterin



Fabienne Fundneider
Kundenberaterin

Nah und sicher

Fragen Sie uns, wenn es um Sparen oder Vorsorgen, um Hypotheken oder Geldanlagen geht. Und mit unseren attraktiven Online-Plattformen können Sie Ihre Bankgeschäfte auch rund um die Uhr abwickeln.

Erfahren Sie alles auf unserer Homepage: www.akb.ch

Aargauische Kantonalbank
Hauptstrasse 22, 5312 Döttingen
Telefon 056 268 61 11

*Am
richtigen
Ort.ch*



**Aargauische
Kantonalbank**

Gerri Leubin – 10-jähriges Arbeitsjubiläum

Bauamtsmitarbeiter



Am 1. Juli 2010 trat Gerri Leubin seine Stelle als Bauamtsmitarbeiter bei der Gemeinde Döttingen an. Er ist ein richtiger Allrounder und sehr vielseitig einsetzbar. Im Frühling und im Herbst ist er unterwegs zum Ablesen der Wasser- und Fernwärmezähler. Als gelernter Maurer bringt er seine Fähigkeiten ein und war so massgebend am schönen Platz für den Brunnen beim Usserdorf beteiligt. Natürlich gehören auch Arbeiten im Grünbereich, bei der Entsorgung, beim allgemeinen Unterhalt und vielem mehr dazu. Ob bei Schnee als Mitarbeiter des Winterdienstes oder bei grosser Hitze im Sommer nimmt er die Herausforderungen an und ist um einen lustigen Spruch nie verlegen.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal gratulieren Gerri Leubin zum Arbeitsjubiläum und danken ihm für den engagierten Einsatz zu Gunsten der Gemeinde Döttingen und hoffen, noch lange auf seine Dienste zählen zu dürfen.

Romy Wyss – 10-jähriges Arbeitsjubiläum

Gemeindeweibelin



Im Juli 2010 übernahm Romy Wyss die Aufgabe von Brigitte Kölbener als Gemeindeweibelin. Seither ist sie in der Regel zweimal die Woche im Dorf unterwegs und verteilt die gemeindeinterne Post. Dazu kommen auch grosse Versände wie die Abstimmungsunterlagen und andere Massenversände. Die Strassennamen und die Hausnummern kennt sie auswendig und weiss, wo die Briefkästen zu finden sind. Ob bei Regen oder Sonnenschein ist sie unterwegs und erledigt ihre Aufgabe pflichtbewusst.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal gratulieren Romy Wyss zum Arbeitsjubiläum, danken ihr für engagierten Einsatz und hoffen, noch lange auf ihre Dienste zählen zu dürfen.



Littering – Bequemlichkeit, die ins Geld geht

Der Sommer ist da! Zeit für ein Picknick, einen Grillabend oder eine Openair-Party – die oftmals deutliche Spuren hinterlassen: Der Abfall wird gerne einfach liegen gelassen. Den Preis fürs Littering bezahlen am Ende alle, inklusive der Natur.



Wenn Essensreste und Verpackungen auf dem Boden statt im Abfallkübel landen, nennt man das Littering. Littering ist auch die achtlos auf dem Bänkli liegen gelassene Sandwichverpackung nach der Mittagspause und die Zigarettenschachtel, die auf dem Trottoir statt im Abfallkübel zu liegen kommt. Ebenso Plastik- und Aluverpackungen am Strassenrand, auf Wanderwegen oder an Flussufern oder Zigarettenskippen und gebrauchte Einweggrills in der Wiese.

Aufräumen ist angesagt

Wenn alle mithelfen, geht's schnell. An vielen Orten stehen Abfallbehälter bereit. Grössere Mengen an Müll müssen mitgenommen und zu Hause entsorgt werden!

Das Saubermachen durch die öffentliche Hand ist teuer. Dreimal wöchentlich ist das Bauamt unterwegs um den Müll auf den Plätzen und entlang der Strassen und Wege einzusammeln. Gemäss Bundesamt für Umwelt verursacht das Aufräumen von Abfall im öffentlichen Raum jährlich Kosten von rund 150 Millionen Franken. Das sind fast 550'000 Franken pro Tag, die letztlich die Steuerzahler und -zahlerinnen berappen.

Der Müll in der Natur belastet auch die Umwelt massiv. So braucht ein Plastiksack gut 1'000 Jahre, bis er sich zersetzt hat. Ein einziger Zigarettensfilter im kleinen Teich oder grossen See kann bis zu 60 Liter Wasser verschmutzen. Am einfachsten und effizientesten ist daher, jeder und jede würde den eigenen Abfall selber entsorgen – entweder im dafür vorgesehenen Behälter vor Ort oder später bei sich daheim. Es kann aber noch eine Weile dauern, bis alle dafür sensibilisiert sind.



COVID-19 – Solidaritätsaktion mit «Erlebnismoment Aargau»-Gutscheinen

Eine Solidaritätsaktion für die Bevölkerung und das regionale Gewerbe von der Aargauischen Kantonalbank, der Axpo und Aargau Tourismus

Die Idee, den Menschen in dieser schwierigen Zeit, welche von Sorgen und Ängsten geprägt ist, eine Freude zu bereiten, hat die Aargauische Kantonalbank dazu veranlasst, die Solidaritätsaktion «Erlebnismoment Aargau» ins Leben zu rufen. Die Gutscheine sind für Menschen gedacht, welche aus finanziellen Gründen keine Möglichkeit haben, sich Momente zu gönnen, die der Seele guttun und damit unbeschwerte Augenblicke mit ihrer Familie erleben können.



«Erlebnismoment Aargau» bietet die Möglichkeit, die Vielfalt der Region zu entdecken und genussvolle, abwechslungsreiche und wohltuende Stunden im Aargau zu verbringen.

Sind Sie selber durch die aktuelle COVID-19-Situation in eine schwierige Lage geraten? Haben Sie Nachbarn, die es schwierig haben und sich nicht selber für einen Gutschein melden würden?

Melden Sie sich mit einem E-Mail (gemeindekanzlei@doettingen.ch) schriftlich oder telefonisch (Tel. 056 269 11 30) bei uns. Hinterlegen Sie Ihren Namen mit Adresse (oder den Namen der betroffenen Person) und beschreiben Sie mit 1 bis 2 Sätzen die aktuelle Situation.

Melden sich mehr Personen als der Gemeinde Döttingen Gutscheine zur Verfügung stehen, werden die «Erlebnismoment Aargau»-Gutscheine unter den angemeldeten Personen ausgelost.

Die Gemeinde Döttingen hat rund 120 Gutscheine à Fr. 25.00 die sie für Erlebnismomente im Aargau verteilen darf. Wo die Gutscheine eingelöst werden können, ist auf www.aargautourismus.ch/erleben/erlebnismoment zu erfahren.

Regionale Pilzkontrolle Aaretal-Surbtal



Ab Samstag, 22. August 2020, bis Sonntag, 30. Oktober 2020, finden jeweils von Donnerstag bis Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr, Pilzkontrollen statt (Dienstag und Mittwoch geschlossen).

Der Pilzkontrolleur der regionalen Pilzkontrollstelle Aaretal-Surbtal, Thomas Graber, Böttstein, kontrolliert Ihre Pilze beim

Restaurant Burestübli, Böttstein.

Übrige Zeiten nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 056 245 02 51 (bitte Öffnungszeiten des Restaurants beachten).

Die Pilzkontrollstelle ist zudem am 5. September 2020 sowie am 1. / 3. / 15. / 22. und 29. Oktober 2020 geschlossen.

Es empfiehlt sich, Pilze stets vor dem Genuss kontrollieren zu lassen.

Weitere Informationen finden Sie ab Mitte August unter www.doettingen.ch / Aktuelles

Geschwindigkeitskontrollen

Regionalpolizei Zurzibiet

Die Regionalpolizei Zurzibiet führt periodisch Geschwindigkeitskontrollen durch. In Döttingen wurden folgende Kontrollen vorgenommen:

Aaretalstrasse / innerorts 60 km/h

Zeitpunkt	Anzahl Fahrzeuge	Übertretungen	Höchste Geschwindigkeit
Samstag, 9. Mai 2020, 14.17 bis 15.45 Uhr	722	5.517 %	80 km/h

Surbtalstrasse / innerorts 50 km/h

Zeitpunkt	Anzahl Fahrzeuge	Übertretungen	Höchste Geschwindigkeit
Montag, 18. Mai 2020, 18.20 bis 20.00 Uhr	279	13.620 %	65 km/h

Aaretalstrasse / innerorts 60 km/h

Zeitpunkt	Anzahl Fahrzeuge	Übertretungen	Höchste Geschwindigkeit
Mittwoch, 10. Juni 2020, 19.50 bis 21.20 Uhr	118	3.389 %	73 km/h

Die Gemeindezweigstelle SVA berichtet...

Prämienverbilligung Krankenkasse 2021

Das kantonale Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung sieht vor, dass Personen, welche in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen leben, Anspruch auf Prämienverbilligung haben.

Das ganze Verfahren läuft online ab. Die SVA Aargau schickt potenziell anspruchsberechtigten Personen einen Anmeldecode für die Internetanmeldung.

Der Hauptversand der Codes erfolgt nach den Sommerferien bis am 30. September 2020. Ab Oktober 2020 können Sie den Code direkt über die Website unter www.sva-ag.ch/pv bestellen.

Bei Ergänzungsleistungen ist eine Codebestellung nicht erforderlich. Die Krankenversicherung wird direkt von der SVA über den Anspruch auf Prämienverbilligung informiert.

Die Antragsfrist läuft am 31. Dezember 2020 ab – danach können Sie keinen Antrag auf Prämienverbilligung 2021 mehr stellen.

Weitere Details entnehmen Sie gerne dem Merkblatt zur Prämienverbilligung, welches in alle Haushalte verteilt wird oder im Internet unter www.sva-ag.ch zur Verfügung steht.

Haben Sie Schwierigkeiten bei der Anmeldung? Die SVA-Gemeindezweigstelle Döttingen, Tel. 056 269 11 50, hilft Ihnen gerne weiter.

Gemeindezweigstelle SVA Aargau

Tagesstrukturen Döttingen

...ist ein Teil der Tagesstrukturen Döttingen-Klingnau-Koblenz

Die Kinder können folgende Angebote in den Tagesstrukturen besuchen:

- Frühmodul
- Mittagstisch
- Nachmittagsbetreuung
- Kindergartenfreier Tag
- Ferienbetreuung

Die aktuellen Zeiten, Preise und Formulare finden Sie auf der Homepage (www.tagesstrukturen-dkk.ch).



Die Kinder haben in den Tagesstrukturen die Möglichkeit nebst der Schule, Zeit mit gleichaltrigen Kindern zu verbringen, sei dies mit geplanten Aktivitäten oder im freien Spiel. Deshalb ist dies auch ein tolles Angebot für die Kinder mit Migrationshintergrund, sie haben neben der Schule ein weiteres Portal um Kontakte zu knüpfen, die Sprache zu vertiefen und sich so auch in die Gesellschaft zu integrieren.

Der Mittagstisch sowie die Nachmittagsbetreuung finden ab 5 Kindern in Döttingen statt. Ansonsten wird ein Transport nach Klingnau organisiert und die Kinder können die Module dort besuchen.

Das Essen für den Mittagstisch wird jeweils in Klingnau von zwei Köchinnen frisch zubereitet und nach Döttingen geliefert. Die Kinder werden beim Mittagsessen von einer Betreuerin begleitet und können hier gemeinsam die Mittagszeit verbringen.

Schon bald stehen die Sommerferien vor der Tür. Wir bieten in den ersten drei Wochen Betreuung an. Wir sind gespannt was wir mit den Kindern unter dem Motto: „Schön ist es auch anderswo, hier bin ich ja sowieso“ alles erleben dürfen. Gemeinsam gehen wir auf Reisen um die Welt.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte die Leitung unter 079 137 02 16 oder per E-Mail info@tagesstrukturen-dkk.ch.



toni künzi
Schreinerei Innenausbau
Küchen

Hirschweg 3 5312 Döttingen 056 245 64 74
www.schreinerei-kuenzi.ch Natel 079 412 95 85

Das Gute liegt so nah ...

Flexibilität und Anpassung bestimmen bisher das Jahr 2020. Nach der Umstellung auf Homeoffice, der Reorganisation der Kinderbetreuung und dem Schlangenstehen beim Einkaufen folgt jetzt eventuell die Neugestaltung der Ferienpläne. Doch wohin mit der ganzen Zeit?



Meeresrauschen und Apéro in der Strandbar? Vielleicht nächstes Jahr wieder. In diesem Sommer fällt wohl für viele der ersehnte Urlaub an ausländischen Traumdestinationen ins Wasser. Komplizierte Grenzübertritte, eine unklare Sicherheitslage und mühsame Reisebestimmungen schrecken ab oder machen keine Lust auf weite Wege. Kein Grund jedoch, um die Erholung abzuschreiben. Dieses Jahr bietet sich vielmehr die Chance, im eigenen Land etwas genauer hinzuschauen.

Baden im Genfersee, den Doubs entlangwandern oder im Kiental die Höhensonne geniessen – es gibt zahlreiche Optionen, um auch die Schweiz oder die Region besser kennenzulernen. Haben Sie schon einmal unsere Region erkundet: Wussten Sie zum Beispiel, dass es eine Naturtour durchs Zurzibiet mit dem Velo gibt? Oder haben sie schon einmal den ganzen Wein-Wanderweg abgelaufen?

Für die kurze und übersichtliche Reise dahin bietet sich der Schweizer ÖV an – der beste der Welt. Stolze 24'500 Kilometer können Sie hierzulande mit Zug, Tram, Bus, Postauto und Stand- und Luftseilbahn zurücklegen. Zu umständlich, zu viel Gepäck? Kein Thema: Man kann sein Gepäck auch separat mit dem ÖV transportieren lassen. Und hat nicht gerade die Corona-Krise aufgezeigt, wie wenig wir im Grunde brauchen? Die kurze Reisezeit hat übrigens noch einen weiteren Vorteil: Man ist nicht nur schnell da, sondern auch schnell wieder daheim. Schöne Ferien!

SBB-Tageskarten können auf der Homepage der Gemeinde Döttingen reserviert werden.

Weiterführende Links:

<https://www.zurzibiet.ch> > Tourismus > Erlebnisse

<https://www.fernweh-schweiz.ch> > Reisetipps

<https://www.schweizmobil.ch> > Tipps für Ferien und Ausflüge in der Schweiz



Agenda Juli bis August 2020

Ferien

4. Juli bis 9. August Sommerferien

Ganze Schule / Kiga

Anlässe

10. August 1. Schultag Schuljahr 2020/2021

Ganze Schule / Kiga

Kängurutest



Am 28. Mai 2020 – aufgrund von Corona mit mehr als zwei Monaten Verspätung – traten unsere Känguru-Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klasse zum kniffligen Kängurutest an. Während 75 Minuten versuchten sie, die 24 spannenden Knobelaufgaben zu knacken.

Bei der schulinternen Rangverkündung durften alle eine Urkunde und einen kleinen Preis entgegennehmen. Der Hauptpreis der Kategorie 3/4 ging an Dina und Siegerin der Kategorie 5/6 wurde Lorena. Ganz herzlichen

Glückwunsch an alle – es war eine spannende, bereichernde und auch für uns Lehrpersonen lehrreiche Zeit! 😊

Schulgarten

Der grüne Daumen hat sich in unsere Schule geschlichen. Neben dem frisch renovierten Schulgebäude in Döttingen eröffnet sich ein neues kleines Universum mit grossem Potenzial – der Schulgarten.

Unter einem schattigen Plätzchen befindet sich ein grosser Tisch, an dem die Schülerinnen und Schüler ihre Gartenprojekte planen können. Zwölf grosse Pflanzgefässe warten darauf, von den fleissigen Kindern bestellt zu werden. Neben noch jungem Säulenobst wie Birnen, Äpfeln und Kirschen, welche



in einigen Jahren hoffentlich zahlreiche Früchte tragen werden, gesellt sich bereits eine blühende Kräuterspirale. Diese wurde in Zusammenarbeit der beiden fünften Klassen gebaut. Doch nicht nur Pflanzen sollen an der Schule ein neues Zuhause finden. Um die Biodiversität zu fördern und unterschiedlichen Insekten eine Nistgelegenheit zu bieten, entsteht neben der Kräuterspirale ein Sandarium. Die Freude über diesen vielseitigen Lernort ist gross und es warten noch viele spannende Gartenmomente auf unsere Schule.

«Der Mensch kann nicht zu neuen Ufern aufbrechen, wenn er nicht den Mut aufbringt, die Alten zu verlassen»



Kornelia Piukovic, in Döttingen viel besser bekannt als Frau Nelly, verlässt nach sechs Jahren als Schulsozialarbeiterin die Primarschule Döttingen. Zum neuen Schuljahr tritt sie eine Schulleitungsstelle in Freienwil an.

In einem Interview mit der Pressegruppe verriet uns Frau Nelly, welche Nuss sie zu Beginn ihrer Anstellung knacken musste und welche Highlights sie in den letzten Jahren erleben durfte.

1. Erinnern Sie sich noch an Ihre ersten Arbeitswochen an der Schule?

Am Anfang war der Weg zu den Lehrpersonen sehr steinig. Das erste Mal in einem Lehrerzimmer zu sein und nicht angesprochen zu werden, war bis zu diesem Zeitpunkt unbekannt für mich. Es hat ein bisschen gedauert, bis ich die Nuss geknackt habe und das Vertrauen der Lehrpersonen gewonnen hatte. Aber jetzt ist es tipptopp.

2. Gab es Momente, die Ihnen besonders in Erinnerung bleiben werden?

Schöne Momente sind die Arbeit mit Lehrerinnen / Lehrern und mit den Klassen. Auch den Lese-Morgen fand ich schön. Dort haben alle, also das ganze Team, mitgezogen, um den Kindern ein unvergessliches Erlebnis zu bescheren. Und dann gab es da noch den Kennenlern-Morgen zu Beginn dieses Schuljahres. Dort haben altersdurchmischte Gruppen der ganzen Schule je ein eigenes Wappen entworfen. Als ich die Wappen dann runternahm, um die Angebote für die Projektwoche aufzuhängen, kamen Kinder und waren schockiert darüber. Sie haben mich gefragt, warum ich die Wappen runternehme. Ein besseres Feedback braucht man gar nicht – das war so cool, dass sie sich damit identifizieren und es für sie so wichtig war.

3. Was haben Sie besonders geschätzt? Was werden Sie vermissen?

Ich werde sicher die Arbeit mit der HPS und Primar vermissen. Das ist auch ein riesen Highlight, dass ein paar wirklich offene Lehrpersonen es ermöglicht haben, dass sich die Kinder von beiden Seiten kennenlernen konnten.

4. Sie begeben sich beruflich auf neues Terrain. Wie kam es dazu?

Schon vor meiner Arbeit an der Schule Döttingen, war ich immer in der Betriebsleitungsfunktion. Bei meiner Tätigkeit als Schulsozialarbeiterin hatte ich diese Führungsfunktion nicht. Jetzt habe ich die Schule kennengelernt, wie sie funktioniert durch die Brille der sozialen Arbeit. Und nun gehe ich wieder zurück in die Betriebsleitungsfunktion aber mit viel Kenntnis und Wissen.

5. Was möchten Sie zum „Abschied“ noch mitteilen?

Eine gute Frage. Ich habe etwas im Kopf, einen schönen Spruch. «Time to say goodbye» wäre etwas, oder «Schade Marmelade». Aber nein, ich denke dieser Spruch passt ganz gut: «Der Mensch kann nicht zu neuen Ufern aufbrechen, wenn er nicht den Mut aufbringt, die Alten zu verlassen».

Im Namen der ganzen Schule mitsamt allen Kindern, Lehrpersonen, Eltern, Schulleitung und Sekretariat möchten wir uns verabschieden und sagen „DANKE“.

„DANKE“ für die 6 spannenden und erlebnisreichen Jahre.

„DANKE“ für die offenen Türen, die offenen Ohren und das offene Herz.

„DANKE“, dass jeder stets willkommen war.

Für Ihre neue berufliche Herausforderung als Schulleitung wünschen wir Ihnen nur das Beste und gutes Gelingen!

Veranstaltungskalender

Vorübergehend keine Bekanntgabe von Terminen

Nach wie vor sind das öffentliche Leben und die Veranstaltungen im Dorf von der Coronavirus-Pandemie geprägt. Aufgrund der aktuellen COVID-19-Situation kann die Durchführung vieler, verschiedener Anlässe bis Ende August 2020 nicht definitiv geplant werden. Viele Veranstaltungen werden verschoben oder abgesagt. **Aus diesem Grund wird auch in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes auf den Druck des Veranstaltungskalenders verzichtet.**

Wir bitten Sie, sich bei bevorstehenden Veranstaltungen direkt bei den jeweiligen Veranstaltern über die Durchführung des Anlasses zu erkundigen. **Gerne informieren wir auch laufend auf unserer Website www.doettingen.ch über Veranstaltungen.** Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Vereine und Organisatoren werden gebeten, die Gemeindekanzlei über bevorstehende Anlässe zu orientieren, sodass diese auf der Webseite der Gemeinde entsprechend aktualisiert werden können. Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Schöne Sommerferien...

... wünschen Ihnen der Gemeinderat und das Gemeindepersonal

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Der Gemeinderat und das gesamte Gemeindepersonal wünscht Ihnen schöne und erholsame Sommerferien.

Mögen Sie, trotz der schwierigen Umstände, unbeschwerte Tage mit Ihren Liebsten geniessen und die Seele baumeln lassen.

Ob nah, ob fern, entspannte Stunden in guter Gesellschaft verbringt man gern!

*Genieße ohne Stress jeden Ferientag
der dir nur schöne Stunden bringen mag!*

© Ute Nathow



weinhof-nyffenegger.ch

Weinhof Nyffenegger

Weinbau mit Direktvermarktung • erlesene AOC Weine
Taverne für Ihre Anlässe

Unser nächster Anlass:

Buurezmorge

So. 6. September 2020, 10⁰⁰ - 13⁰⁰

Anmeldung telefonisch, per E-Mail oder via Homepage. Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Weitere Informationen unter weinhof-nyffenegger.ch

Fam. David Nyffenegger & Nicole Hofer, Sännelocherstr. 24, 5312 Döttingen
Tel. 056 245 48 73, weingutnyffenegger@bluewin.ch



Nationalfeiertag



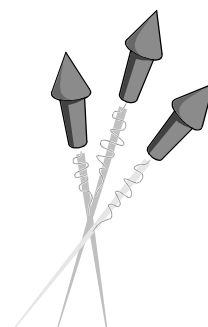
1. AUGUST-FEIER 2020, SCHULANLAGE BOGEN

Die diesjährige 1. August-Feier wird wiederum von Jungwacht Blauring Döttingen geplant und findet bei den Schulanlagen Bogen statt.

Aufgrund der aktuellen Lage (COVID-19) kann zurzeit noch nicht definitiv festgelegt werden, ob die diesjährige 1. August-Feier regulär durchgeführt werden kann.

Die Bevölkerung wird in der Tagespresse und auf der Webseite www.doettingen.ch über die Durchführung der Bundesfeier in Döttingen informiert.

Für Ihr Verständnis in dieser schwierigen Zeit danken wir bestens.



Schweizer Landeshymne (Schweizerpsalm)

Erste Strophe

Trittst im Morgenrot daher,
Seh'ich dich im Strahlenmeer,
Dich, du Hoherhabener, Herrlicher!
Wenn der Alpenfirn sich rötet,
Betet, freie Schweizer, betet!
Eure fromme Seele ahnt
Eure fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Zweite Strophe

Kommst im Abendglühn daher,
Find'ich dich im Sternenheer,
Dich, du Menschenfreundlicher, Liebender!
In des Himmels lichten Räumen
Kann ich froh und selig träumen!
Denn die fromme Seele ahnt
Denn die fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

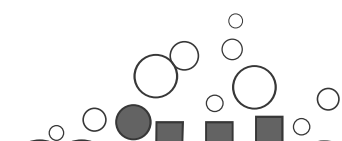
Dritte Strophe

Ziehst im Nebelflor daher,
Such'ich dich im Wolkenmeer,
Dich, du Unergründlicher, Ewiger!
Aus dem grauen Luftgebilde
Tritt die Sonne klar und milde,
Und die fromme Seele ahnt
Und die fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Vierte Strophe

Fährst im wilden Sturm daher,
Bist du selbst uns Hort und Wehr,
Du, allmächtig Waltender, Rettender!
In Gewitternacht und Grauen
Lasst uns kindlich ihm vertrauen!
Ja, die fromme Seele ahnt,
Ja, die fromme Seele ahnt,
Gott im hehren Vaterland,
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

**Hauslieferdienst • Rampenverkauf
Festlieferungen**



mittler Getränke

Josef Mittler AG
Getränke • Döttingen

Tel. 056 245 10 56
Fax 056 245 76 56

Montag bis Freitag:
07.30 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 18.00 Uhr

Samstag:
09.00 bis 13.00 Uhr

Die Oberstufe Unteres Aaretal OSUA berichtet...

Die neue Normalität ist da!

Von Mitte März bis Mitte Mai war die Schule geschlossen. Die Lehrpersonen, und wohl auch die Eltern, waren geschockt als es hiess, die Schulen würden schliessen. Die Schüler allerdings haben sich gefreut.



Die Schüler und Schülerinnen konnten sich nicht vorstellen, was es bedeutet zu Hause zu bleiben und von da aus unterrichtet zu werden. Die meisten haben sich auf wochenlange Ferien mit Nichtstun, Gamen und Rausgehen gefreut. So war es natürlich nicht gedacht und die Jugendlichen haben dies auch sehr bald gemerkt. Der Unterricht fand über TEAMS - ein Programm für Schulen und Firmen - statt, was für viele Probleme aufwarf. Denn die meisten Familien haben nicht für jeden einen Laptop oder Computer. Viele Schüler hatten nur ihr Handy und darauf geht es schlecht, wenn man Arbeitsblätter ausfüllen soll. Deshalb hat die OSUA etwa 50 Schülern einen Laptop zur Verfügung gestellt, um damit zu Hause besser arbeiten zu können.

Viele Schüler hatten nicht nur mit den technischen Gegebenheiten Probleme, sondern auch mit der Selbstdisziplin. In der Schule wissen sie: Jetzt habe ich Deutsch, dann Geschichte... Sie sind beaufsichtigt und werden geführt. Wenn jemand eine Frage hat, kann die beantwortet oder die Aufgabe nochmals erklärt werden. Zu Hause waren einige auf sich alleine gestellt, mussten sich selbst organisieren und selber dranbleiben bis sie fertig waren. Natürlich konnten sie immer wieder die Lehrpersonen fragen, aber das ging über Chat oder auch mal über Facetime. Interessanterweise gab es in dieser Zeit Jugendliche, die sonst in der Schule nicht sehr gut mitgearbeitet haben, aber im Lockdown mit die ersten waren, die abgegeben haben.

In der ersten Woche wieder zurück, wurden die meisten gefragt, ob sie die Schule vermisst haben und gerne wiederkommen würden. Und ca. 90 % von ihnen haben gesagt: "Ich bin froh, dass die Schule wieder angefangen hat!" Da sieht man doch, dass nicht alles schlecht ist. Auch wenn manche Schüler und Schülerinnen, wenn sie über die Schule sprechen, es genauso ausdrücken.

Nun hoffen wir natürlich auf ein gutes neues Schuljahr mit weiteren Lockerungen. Allerdings wird es wohl noch lange keinen Handschlag mehr geben. Vielleicht nie mehr und er verschwindet aus unserer Kultur, wer weiss. Möglicherweise müssen die Jugendlichen weiterhin Abstand zu den Lehrpersonen halten - und umgekehrt - und wir müssen das Visier weiterhin tragen, was nicht sehr angenehm ist, aber wenn es hilft! Ausserdem sind dann Eltern wieder auf dem Schulgelände zugelassen, was bedeutet, dass es wieder Besuchstage geben wird und Eltern zu Anlässen kommen können. Vielleicht sind dann auch wieder Sportanlässe zugelassen wo man sich anfassen darf, wer weiss?



Bild eines Inlinekurses in Tenero von 2018

Auf jeden Fall wird in der OSUA ab August 2020 der erste Jahrgang nach dem neuen Aargauer Lehrplan unterrichtet. Auch wenn wir nicht so viel Zeit gehabt haben wie gedacht um uns darauf vorzubereiten, haben wir doch einen grossen Vorteil aus dieser Corona-Zeit: Wir haben uns alle intensiv mit dem Unterrichten am / per Computer auseinandersetzen müssen und sind besser darauf vorbereitet, als wenn alles normal gewesen wäre. Neu sollen die Eltern auch ausschliesslich per Telefon oder KLAPP-APP mit den Klassenlehrpersonen kommunizieren, nicht mehr per WhatsApp.

Nächste Daten:

Mi, 1. Juli 2020	Entlassung Austretende → Propsteiturnhalle OHNE Eltern
Fr, 3. Juli 2020	Nachmittag Sommerferien
Mo, 10. August 2020	1. Schultag im neuen Schuljahr

Sudoku – ein kniffliges Zahlenspiel für Jedermann

		3		5			7	9
2			6	9	3	1	5	
	8	9		2	1			
1				7	8	9		6
9		8	2					5
	2			4		8		
8		5		6	2		9	
	9		5		7	6		1
7			4	3			8	

Regeln:

Die Zahlen 1 bis 9 müssen in jeder Zeile (waagrecht) und in jeder Spalte (senkrecht) je einmal vorkommen. Ebenso in jedem der kleinen Quadrate.

Viel Spass beim Rätself!

Seit 1980 umfassend, kompetent und zuverlässig

Liegenschaftsverwaltung

Mietobjekte & STWEG

Wohnbau AG
IMMOKO

Landstrasse 3 | 5322 Koblenz | Tel. 056 267 40 65
www.immoko.ch

Danke für d'Unterstützig!

Öppis wo sie nöd überall ghöred.
Bim lokale Gwerb scho.

Dis Gwerb:



Dis Dihel:





Kunst & Handwerk im Garten

Datum: **Samstag, 29. August 2020**

Zeit: von 10:00 bis 18:00 Uhr

Wo? Im Garten von

Georg & Vreni Erne
Wiesenweg 3
5312 Döttingen



Aussteller aus der Region:

- Tonfiguren & Stelen
- Powertex & Beton
- Blechkunst
- Schmuck - Ringe & Ketten
- Mobile & Lampen
- Floristik
- Baumschul-Pflanzen
- Kräutergarten
- Rasenpflege und Schnitt
- Holzschnitzen mit Motorsäge
- Honig
- usw.



Alle Produkte werden zum Kauf angeboten!

Es erwartet Sie eine kleine Festwirtschaft vor Ort und auch für die kleinen Gäste ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Musikschule Döttingen berichtet...



Viele Musikschülerinnen und Musikschüler wurden von Oswald Hebermehl im Gitarrenspielen unterrichtet – nun wird unser unverkennbarer Musiklehrer nach 29 Jahren Unterrichten und 16 Jahren als Musikschulleiter pensioniert.

Ein Kurzinterview: (Das Interview führte H. Sutter)

Wie kamen Sie 1991 an die Musikschule in Döttingen?

Oswald Hebermehl: Jürgen Hübscher, mein Lehrer an der Karlsruher Musikhochschule und begeisterter Ensembleleiter der fantastischen und in der ganzen Schweizer Musikszene und darüber hinaus bekannten Gruppe «La Volta» in Reinach, empfahl mir die Schweiz als Wirkungsort. Ich meldete mich, mit 3 Mastertiteln und diversen Diplomen, auf ein einfaches Inserat in der Musikzeitung und wurde auf der Stelle engagiert. Auch die Musikschulen in Endingen und Kleindöttingen haben mich damals angestellt.



Erinnern Sie sich an die ersten Schüler?

O.H.: Ja, ich startete mit 5 Schülern und kann mich auch an ihre Namen erinnern. In Spitzenjahren hatte ich fast 50 Schüler zu unterrichten.

Gab's «Sprachschwierigkeiten»?

O.H.: Ich bin mir von Haus auf das Hessische und Bayrische gewöhnt. Da ich das Schweizerdeutsch mag, hatte ich eigentlich keine Probleme mit der Kommunikation.

Änderte sich über die Jahre die Unterrichtsform?

O.H.: Der personenbezogene Unterricht ist eigentlich immer noch der Gleiche. Dazugekommen sind die neuen Medien. So kann der Hinweis, ein Stück während des Unterrichts oder zuhause auf YouTube nachzuhören, die Motivation zum Üben doch steigern.

Haben sie noch Kontakte zu ehemaligen Schülern?

O.H.: Ja, es gibt noch einzelne Kontakte. Speziell wurde es, als Kinder von meinen ehemaligen Schülern auch zu mir in den Gitarrenunterricht kamen. Ich hoffe und glaube, meine Schülerinnen / Schüler und deren Eltern haben sich fachlich und menschlich in meinem Unterricht gut aufgehoben und gefördert gefühlt.

Wie geht's weiter?

O.H.: Ein Künstler wird niemals pensioniert. Weder ein Kunstmaler noch ein Musiker legen an ihrem 65. Geburtstag ihre «Werkzeuge» weg. Ich werde weiterhin solistisch und in Ensembles spielen oder an anderen Projekten mitwirken. Ich werde auch die jährlichen Konzerte der Musikschule Döttingen besuchen. Ich habe in den vergangenen 29 Jahren mit Freude hier unterrichtet und seit 2005 die Musikschule gerne geleitet. Trotz der Pensionierung möchte ich die gewonnenen Kontakte behalten und werde auch das Interesse an der Musikschule wahren.

Die Musikschule wurde in dieser langen Zeit durch Herrn Hebermehl's ruhige und verständnisvolle Art geprägt. Es zeichnet ihn aus, dass er zu allen Menschen einen guten Zugang findet und eine vertrauensvolle Bindung aufbauen kann.

Die Musikkommission bedankt sich herzlich für seine Präsenz und seinen sehr persönlichen Einsatz zum Wohle unserer Schule!

Wir schützen Ihr Eigenheim!

Ein optimal aufgesetztes Alarm- und Sicherheitssystem schützt Ihr Zuhause zuverlässig vor ungebetenen Gästen.



Ihr Partner für Elektrolösungen jeder Art!



**coresystems
technics ag**

www.coresystems-technics.ch



Coresystems Technics AG | Risistrasse 1 | 5312 Döttingen
+41 56 444 20 40 | technics@coresystems.ch

Deutschkurs

FÜR MÜTTER UND KINDER



Neue
Kurse
in
Döttingen



- 18.08.2020 – 17.12.2020
- Di + Do, 13:45 – 15:55 Uhr
- Schulhaus Chilbert, Döttingen
- 062 823 24 28
- info@mbb.ch
- www.mbb.ch



EDUQUA

...machbar...



KIP
KANTONALES
INTEGRATIONS-PROGRAMM
SAINTEN BERNARD

SUCHTBERATUNG ags, DÖTTINGEN

Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen Tel.: **056 245 68 77 / Fax: 056 245 68 76**
www.suchtberatung-ags.ch E-Mail: doettingen@suchtberatung-ags.ch

- ♦ Einzel-, Paar-, Familiengespräche
- ♦ Ambulante Begleitung
- ♦ Abklärung und Vermittlung von stationären Therapien
- ♦ Nachsorgeangebot im Anschluss an einen Entzug oder stationären Therapieaufenthalt
- ♦ Krisenintervention

JUGEND-, FAMILIEN- UND EHEBERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 15, 5312 Döttingen Tel.: **056 245 66 52 / Fax: 056 245 77 52**
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

- ♦ Familien- und Erziehungsfragen
- ♦ Eheberatungen
- ♦ Kinder in Heimen und Pflegefamilien
- ♦ Finanzprobleme/Arbeitslosigkeit
- ♦ Krankheit/Persönliche Probleme

MÜTTER- VÄTER- BERATUNGSSTELLE DÖTTINGEN

Ab Mitte Mai 2020 bietet die Mütter-Väter-Beratung in den meisten Beratungsstellen wieder Beratungen **mit Voranmeldung** an, dies mit den notwendigen Schutzmassnahmen.

Für Terminvereinbarungen oder bei Fragen sind die Beraterinnen wie gewohnt unter der Telefonnummer 056 245 42 40 erreichbar.

Aufgrund der momentanen Situation fallen die Beratungen ohne Voranmeldung bis auf Weiteres aus. Vielen Dank fürs Verständnis!

Ihr Mütter-Väter-Beratungsteam Bezirk Zurzach

Telefonisches Beratungsangebot: 056 245 42 40

Mo./Mi./Do./Fr.	08.15 – 11.15 Uhr	Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen innert 24 Stunden zurück!
Di.	13.30 – 16.30 Uhr	

ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE AARGAU

Die Anlauf- und Beratungsstelle dient betagten Personen und ihren Angehörigen zur Information und Beratung über das Angebot der vorhandenen Dienste und der benötigten Dienstleistungen (Pflegegesetz § 18).

- ♦ **Postadresse:**
Anlauf- und Beratungsstelle Aargau
Postfach
5001 Aarau
- ♦ **Telefon:** **0848 40 80 80**
- ♦ **E-Mail:** beratung@info-ag.ch
- ♦ **Internet:** www.info-ag.ch

KLEINKINDERVORMITTAGE IM CANOPFAÖCK

DÖTTINGEN



Jeden zweiten Mittwoch von 9-11 Uhr spielen wir gemeinsam und plaudern bei einem feinen «Znüni» im Pfarrsaal unter der kath. Kirche.

Jahresprogramm und Infos unter www.chnopfhoeck.blogspot.ch

Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kleinkindern.



AARGAUISCHER ANWALTSVERBAND

Unentgeltliche Rechtsauskunft 2020 in Döttingen

27. August	29. Oktober	17. Dezember
------------	-------------	--------------

Jeweils Donnerstag 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Sitzungszimmer im Gemeindehaus.

Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18.00 Uhr an der Auskunftsstelle zu sein. Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

Ärztliche Notrufnummer Aargau

0900 401 501 (Fr. 3.23/Min. für Anrufe aus dem Festnetz)

www.notfall-aargau.ch





Dienstleistungen:

- Krankenpflege zu Hause
- Hauswirtschaftliche Leistungen bei Kranken / Betagten
- Gemeindepsychiatrische Pflege
- Beratungen und Auskünfte
- Vermietung Krankenmobilen
- Tagesstätte, auch halbtags

Werden Sie Mitglied - wir beraten Sie gerne!

Spitexverein Döttingen-Klingnau-Koblentz, Hauptstrasse 26, 5312 Döttingen
 Tel.: 056 245 79 29 / Fax: 056 245 80 49,
 E-Mail: info@spitex-unteres-aaretal.ch / Website: www.spitex-unteres-aaretal.ch
Bürozeiten: Mo-Fr: 8.00-12.00 Uhr, telef. Erreichbarkeit: 07.00-22.00 Uhr



Freitag, 07. August 2020, ab 18.30h

Schür-Obig im Sänneloch

**Ferienausklang mit dem Alphorntrio Zurzibiet
Schwizerörgeli-„Donnschtighöcklern“ und der
Dixie Band „59ers-six“**

Gemütliches Beisammensein bei Raclette,
Speckbrättli und heimischen Weinen.

**auf dem Bauernhof von
Tanja & Rolf Knecht, im Sänneloch, Döttingen**

Titelbild Ausgabe Nr. 3 – 2020



Vorhard in farbenprächtiger Blüte

Erleben, was verbindet!

Lösungen so individuell wie unsere Kunden.

Ihr Partner für
technische Innovationen.

Thut Elektro AG

Klingnau | Schinznach | Endingen | Tel. 056 269 20 20 | www.thut-elektro.ch



SONNENENERGIE
Für Sie und unsere Region
Jeder Beitrag zählt



SOLAR-WETTBEWERB

EIN KOOPERATIONSPROJEKT FÜR DEN NORDOST-AARGAU

ENERGIEWENDE
Schon gerechnet?

STROM AUS DER REGION

- Enormes Potential
- Rechenbeispiel Online
- Mehr Unabhängigkeit

solar-wettbewerb.ch



MACHEN SIE SICH SCHLAU

- Amortisationszeit
- Förderbeiträge
- Preise



